

**Wettspiel der Clubmannschaften des
Golfverbandes Mecklenburg – Vorpommern 2008
(1. Liga)**

Austragung:

1. Tag - Zählspiel Qualifikation

Viererzählspiel ohne Vorgabe über 18 Löcher und anschließend Einzelzählspiel ohne Vorgabe über 18 Löcher (Einzel ist vorgabenwirksam)

2. Tag – Lochspiel Entscheidung

Termin / Spielort:

Samstag, 14.Juni 2008 und

Sonntag, 15.Juni 2008 im Golfclub Hohen Wieschendorf e.V.

Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften aus folgenden Golfclubs:

Mannschaft A: Golfclub Rügen, Schloss Karnitz e.V.

Mannschaft B: Ostsee Golf Club Wittenbeck e.V.

Mannschaft C: Golf-und Country Club Fleesensee e.V.

Mannschaft D: Golfpark Strelasund GmbH & Co. KG

Mannschaft E: Erstplatziertes der Aufstiegsqualifikation am 03.05.2008

Mannschaft F: Zweitplatziertes der Aufstiegsqualifikation am 03.05.2008

Die Spielerinnen / Spieler müssen seit spätestens 01. Januar 2008 Mitglied des jeweiligen teilnahmeberechtigten Golfclubs sein und diesen zu ihrem Heimatverein (dieser führt das Vorgabenstammbblatt) bestimmt haben.

Meldung / Meldeschluss:

Formlose Teilnahmeerklärung der teilnahmeberechtigten Golfclubs an den Landessportwart ausschließlich per Fax 038292-78067 (Rückfragen unter Mobiltelefon 0177-6829728).

Meldeschluss ist der 15.Mai 2008, 20.00 Uhr (Fax – Eingang beim Landessportwart)

Am Spieltag ist die tagesaktuelle Stammvorgabe der Spielerinnen / Spieler bis 30 Minuten vor der ersten Startzeit durch Vorlage der jeweiligen persönlichen Stammvorgabenblätter im Scoringbüro des ausrichtenden Golfclubs nachzuweisen.

Meldegebühr:

350,00 € pro Mannschaft, zahlbar mit der Teilnahmeerklärung an den Golfverband

Mecklenburg – Vorpommern e.V. auf

Konto Nr. 19 226 225 bei der Vereins- und Westbank AG, BLZ 200 300 00,

bis zum 15.Mai 2008.

Die Meldegebühr beinhaltet das Startgeld, eine Einspielerunde in der Zeit von Montag den 09.Juni 2008 bis Freitag den 13.Juni 2008 sowie eine angemessene Rundenverpflegung.

Mannschaftsaufstellung:

Jeder Club stellt eine aus 8 Spielern und bis zu zwei Ersatzspielern bestehende Mannschaft.

Die namentliche Meldung der gesamten Mannschaft einschließlich Ersatzspielern und Kapitän muss bis spätestens 10 Tage vor dem Wettspiel (d.h. bis Mittwoch den 04.Juni 2008) unter Angabe der aktuellen Stammvorgabe per Fax an den Landessportwart erfolgen. Die Zusammenstellung bezüglich Damen, Herren und Jugendlichen ist beliebig.

Sollten Änderungen der Mannschaftsaufstellung notwendig werden, sind diese bis 12.00 Uhr am Vortag des Wettspiels im Sekretariat des ausrichtenden Clubs abzugeben (Fax).

Spielreihenfolge:1. Tag

18 Löcher Viererzählspiel am Vormittag

4 Vierer pro Mannschaft nach DGV-Startschema der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften, anschließend

18 Löcher Einzelzählspiel am Nachmittag

8 Spieler pro Mannschaft nach DGV-Startschema der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften, möglichst die niedrigsten DGV – Stammvorgaben zuerst und die höchsten zuletzt.

2.Tag

Lochspielentscheidung um den Landesmannschaftsmeister und den Absteiger in die 2. Liga

- 4 Lochspiel – Vierer (vormittags) über bis zu 18 Löcher

- 8 Lochspiel – Zweier (nachmittags) über bis zu 18 Löcher

Die Paarungen nach der Platzierung der Zählspielqualifikation des 1. Spieltages sind:

- Spiel 1: Mannschaft Platz 1 gegen Mannschaft Platz 2

- Spiel 2: Mannschaft Platz 3 gegen Mannschaft Platz 4

- Spiel 3: Mannschaft Platz 5 gegen Mannschaft Platz 6

Der Gewinner des Spiel 1 ist Landesmannschaftsmeister 2008.

Der Verlierer des Spiel 3 steigt in die 2. Liga ab.

Ersatzspielerregelung:

Die gemeldeten Ersatzspieler können zu jeder Runde unmittelbar vor dem jeweiligen Start der betreffenden Spielgruppen eingewechselt werden. Die Einwechslung erfolgt durch Erklärung des Ersatzspielers oder Kapitäns gegenüber dem Starter.

Wertung / Stechen:

Bei gleichen Mannschaftsergebnissen in der Zählspielqualifikation (mit CR-Ausgleich, es werden 3 Vierer und 7 Einzel gewertet) entscheidet das bessere Ergebnis der gewerteten Einzel über die Platzierung. Ist auch dieses gleich, so bleibt von den 7 Einzelergebnissen das Höchste unberücksichtigt und die Addition der übrigen Einzel wird gewertet. Bei weitere Gleichheit wird dieses Verfahren fortgesetzt, bis nur noch das beste Einzel zählt. Danach entscheiden die Ergebnisse der Vierer nach dem gleichen Verfahren, danach das Los.

Je gewonnenem Lochspiel-Vierer und Lochspiel-Zweier wird 1 Punkt vergeben, bei halbierten Lochspiel erhalten beide Mannschaften 0,5 Punkte. Endet ein Spiel zwischen 2 Mannschaften mit Punktegleichstand (d.h. unentschieden), so findet ein Stechen („Sudden Death“) über drei Löcher mit je 3 Spielern in 3 Lochspiel-Zweiern statt. Hierzu benennt der Kapitän der Spielleitung unmittelbar nach Spielschluss 3 Spieler seiner Mannschaft und die Spielreihenfolge dieser Spieler. Sieger ist die Mannschaft mit der Mehrzahl gewonnener Lochspiel-Zweier im Stechen.

Beendigung des Wettspiels:

Das Wettspiel ist mit Abschluss der Siegerehrung bzw. mit Aushang der vollständigen Ergebnisliste beendet.

Preise:

Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Erinnerungspreise.

Die Mannschaft auf Platz 6 steigt ab.

Spielleitung / Wettspielabwicklung:

GVMV

Spielleitung und Platzrichter werden durch Aushang seitens der Spielleitung am Wettspieltag bekannt gegeben.

Abschläge:

Die Bekanntgabe der für das Wettspiel zu nutzenden Abschläge erfolgt durch Aushang am Austragungsort seitens der Spielleitung.

Startzeiten:

Die vorläufigen Startzeiten können ab Donnerstag den 12. Juni 2008 12.00 Uhr beim ausrichtenden Golfclub, dem Golf Club Hohen Wieschendorf e.V. unter 038428 – 660 abgefragt werden.

Caddies und andere Hilfsmittel:

Caddies und die Benutzung von anderen regelgerechten Hilfsmitteln gemäß DGV – Wettspielbestimmungen ist genehmigt. Hierbei gelten die aktuellen Wettspielbedingungen.

E – Cars dürfen nur mit ärztlichem Attest straffrei eingesetzt werden.

Über den Einsatz und die kurzzeitige Mitnahme von am Wettspiel teilnehmenden Spielerinnen / Spielern entscheiden die Platzrichter und die Spielleitungsmitglieder situationsbedingt mit dem Ziel, das Wettspiel nicht zu behindern.

Änderungsvorbehalte:

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen das Recht, die Platzregeln abzuändern, die Startzeiten neu festzusetzen oder abzuändern, sowie die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen herauszugeben.

Grundsätzlich gelten diese Ausschreibung, die DGV-Wettspielbedingungen 2008, die tagesaktuellen Platzregeln des ausrichtenden Golfclubs und das aktuelle DGV - Ligastatut.

Roland Panke
Landessportwart

31.01.2008